

Mittleres Toggenburg

Intro

Spuren im Schnee

Liebe Leserin, lieber Leser

Als ich nach den Weihnachtsferien das erste Mal zurück ins Büro kam, lag noch unberührter Schnee vor dem Hintereingang des Haus zum Brunnen in Wattwil. Ich nahm meine Kopfhörer ab und trat langsam und vorsichtig auf den frischen Pulverschnee, um bei jedem Schritt dieses magische Knirschen hören zu können, das dann entsteht.

Dieses Knirschen weckt einerseits Erinnerungen an den Film «Jenseits der Stille», in dem es um die Tochter von gehörlosen Eltern geht. In einer Szene versucht die Tochter, welche hören kann, ihrem Vater dieses wundervolle Geräusch zu erklären. Diese Szene im Speziellen hat mich immer tief traurig gemacht, da es für mich nach wie vor fast kein schöneres Geräusch gibt.

Andererseits erinnert es mich daran, wie sehr ich während meines Master Studiums in Irland dieses Knirschen vermisste, da es in Galway nur sehr selten Schnee hat. Seither geniesse ich den Schnee in der Schweiz umso mehr und werde es mir nie nehmen lassen, langsam durch unberührten Schnee zu gehen.

Die Spuren im Schnee, die ich an diesem Morgen zurückliess, erinnerten mich auch daran, wie ich vor rund einem Jahr meine Stelle als Projektleiterin der Regionalstelle angetreten habe. Durch die Unterstützung meiner Mitar-

beitenden und der Freude daran, neue Wege zu finden, ist die Projektstelle einen weiten Weg gekommen und hat in diesem Jahr ihre eigenen Spuren hinterlassen.

Und vielleicht helfen mir die Spuren im Schnee und im Sommer dann im Sand, die Ziele der Projektstelle nie aus den Augen zu verlieren. Ich wünsche uns auch in diesem Jahr offene Augen und Ohren für die kleinen Freuden – wie das Knirschen von Schuhen im Schnee.

*Elena Policante,
Projektstelle Junge Erwachsene*

Besondere Gottesdienste

ÖKUMENISCHES TAIZÉ-GE BET

25. Februar, 19.30 Uhr, Oase, evang. Kirche Wattwil

Das ökumenische und regionale Taizé-Gebet findet dieses Mal in der evangelischen Kirche Wattwil statt. Gesänge, Stille und Texte führen ins Innere und verbinden mit der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé. Diese Gemeinschaft, die über das ganze Jahr spirituelle Begegnungen von Jung und Alt ermöglicht, ist 1949 gegründet worden und strahlt seither über Grenzen hinweg mit ihrer Spiritualität in den Alltag vieler Menschen aus. Sie sind herz-



Freude im Schnee.

lich eingeladen, sich davon anstecken zu lassen.
Pfrn. Silke Roether

ZOOM FAMILIENGOTTESDIENST

11. Februar, 10 Uhr, Kirche Wattwil

Mit dem neuen Jahr hat auch ein neues Oberthema beim Zoom-Gottesdienst begonnen. Dieses Jahr heisst es: «Komm mit, wir treffen Jesus»

Und weil am 11. Februar Mariä Lichtmess (2. Februar) noch nicht lange zurück liegt – 40 Tage nach Weihnachten – geht es diesmal um die Begegnung des alten Simeons mit dem Baby Jesus im Tempel, 40 Tage nach der Geburt von Jesus in Bethlehem. Damit geht ein Lebenswunsch für Simeon in Erfüllung, bzw. noch mehr als das: Er hat von Gott erfahren, dass er nicht sterben werde, ehe er dem Messias, auf den das Volk Israel damals wartete, begegnet sei.



Lasst Euch überraschen, was das Team sich diesmal hat einfallen lassen, um uns diese Geschichte so richtig nahezubringen. Während die Kinder in Kleingruppen altersgerecht die Geschichte vertiefen, wird Pfarrerin Silke Roether mit den Erwachsenen das Loblied des Simeon genauer unter die Lupe nehmen.

Fortsetzung auf Seite 2, 1. Spalte

Unsere Gottesdienste

	Lichtensteig	Wattwil	Krinau
Sonntag 4. Februar		9.40 Uhr Gottesdienst Pfrn. Trix Gretler	
Sonntag 11. Februar		10.00 Uhr Zoom Familiengottesdienst, Pfrn. Silke Roether, Spielstrasse ist ab 9.15 Uhr offen	
Donnerstag 15. Februar	19.00 Uhr FEIERABEND Gottesdienst, Pfrn. Trix Gretler		
Sonntag 18. Februar		10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit, kath. Kirche Wattwil, Pfrn. Silke Roether, anschliessend Spaghettimittag	
Sonntag 25. Februar		9.40 Uhr Gottesdienst, Thomas Faes, Jugendarbeiter 19.30 Uhr Taizé-Gebet, Oase Wattwil, Pfrn. Silke Roether	

Besondere Gottesdienste Forts.

Ab 9.15 Uhr ist die Spielstrasse geöffnet, ebenso das Säli vor und nach dem Gottesdienst für den Kirchenkaffee. Auch eine Kinderhüeti wird wieder angeboten.

Das Zoom-Team würde sich freuen, wenn diesmal jedes Kind, das das letzte Mal dabei war, noch ein weiteres Gschpändli mitbringt. So spricht sich herum, dass Mütze und Zoomie eine echte Alternative bieten für Familien, die sich sonst nicht so in die Kirche trauen....

Pfrn. Silke Roether

ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST FASTEN- UND PASSIONSZEIT

Sonntag, 18. Februar, 10.30 Uhr, katholische Kirche Wattwil

Zur Eröffnung der Passionszeit – sechs Wochen vor Ostern – feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst, der abwechselnd in der evangelischen oder katholischen Kirche stattfindet.

Diesmal werden Pfarrer Franz Xaver Sontheimer und Pfarrerin Silke Roether den Gottesdienst gestalten. Das Thema ist die Speisung der 4000, die sich ein bisschen von der Speisung der 5000 unterscheidet. Die Kollekte soll dazu beitragen, in Haiti mit innovativen Methoden Hunger und Armut zu überwinden.

Im Anschluss sind alle im Pfarrei-Zentrum zum Spaghetti-Essen eingeladen. In der darauffolgenden Woche beginnen die ökumenischen Mittagsgebete, die jeweils donnerstags um 12 Uhr abwechselnd in der evangelischen und katholischen Kirche stattfinden.

ÖKUMENISCHE MITTAGSGEBETE UND DENKANSTOSS IN DER FASTENZEIT

Die ökum. Mittagsgebete finden wieder donnerstags um 12.00 Uhr statt. Anschliessend kann am ökumenischen Mittagstisch teilgenommen werden. Wir sind froh um eine Anmeldung.

- 22. Februar** in der evang. Kirche
- 29. Februar** in der kath. Kirche
- 7. März** in der evang. Kirche
- 14. März** in der kath. Kirche
- 21. März** in der evang. Kirche

FASTENERÖFFNUNG

- **18. Febr. 2024, 10.30 Uhr**, kath. Kirche Wattwil, mit Spaghetti Zmittag
- **3. März 2024, 10.30 Uhr**, evang. Kirche Lichtensteig, Fastensonntag mit Suppenzmittag

ALTERS- UND PFLEGEHEIM RISI

9. und 23. Februar, 10.00 Uhr

TAIZÉ-GEGETE

Sonntag 25. Februar, 19.30 Uhr
Evang. Kirche Wattwil, Oase

Wir nahmen Abschied von

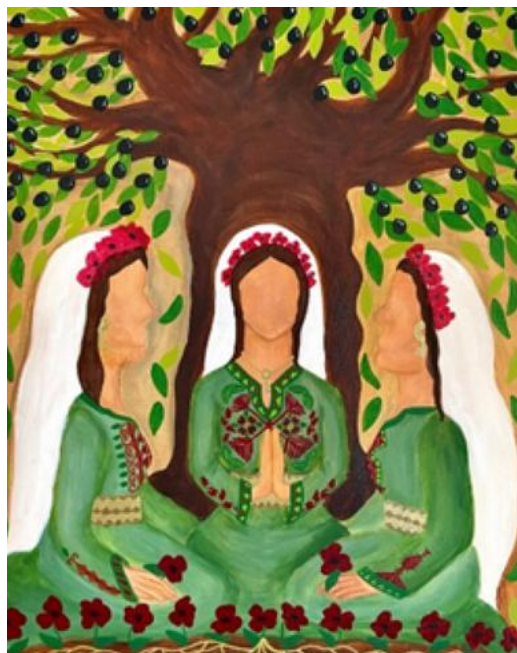
In Wattwil

Babetta Bösch geb. Kuratli, wohnhaft gewesen in Wattwil, mit Aufenthalt im Wier Ebnat-Kappel, im Alter von 79 Jahren

Ernst Rutz, wohnhaft gewesen in Wattwil, im Alter von 87 Jahren

Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Am 29. Februar, um 19.30 Uhr wird in der katholischen Kirche Lichtensteig der Weltgebets-Tag durchgeführt.



Die Liturgie kommt dieses Jahr aus Palästina.

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass setzen: Wir freuen uns auf viele Personen die mit uns beten, singen und feiern. Nach dem Gottesdienst lädt die ökum.Vorbereitungsgruppe zum gemütlichen Beisammensein mit Spezialitäten aus Palästina ein. Christliche Palästinenserinnen betonen in der Weltgebetstagsliturgie 2024 die Bedeutung Palästinas für drei Religionen und den schmerzhaften Verlust seit

Wir – Frauen in Palästina

Verankert im Glauben
an Gottes Güte für uns alle

Verbunden in der Liebe
zu unserer schönen Heimat

Vereint in der Hoffnung
auf einen dauerhaften Frieden

Maria Broedel

der Gründung Israels 1948. Trotz der von Gewalt geprägten Wahrnehmung setzen sie sich für Versöhnung ein, die in der Herausforderung, «einander in Liebe zu ertragen», deutlich wird. Die zentrale Frage ist, ob in der Sehnsucht nach Frieden ein gemeinsames «Miteinander durch das Band des Friedens» möglich ist.

Ökum. Vorbereitungsgruppe

Kinder / Jugend

ZOOM

Familien-Gottesdienst
11. Februar, 10 Uhr

Kirche Wattwil
ab 9.15 Uhr ist die Spielstrasse offen



KOLIBRI / ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE

für Kinder im Kindergarten- und Unterstufenalter, im evangelischen Kirchgemeindesaal Lichtensteig
10. und 24. Februar, 10.00 Uhr



FÜR 5- UND 6-KLÄSSLER

Propeller-Jugendabend
16. Februar, 19.00 Uhr, Treffpunkt vor der evang. Kirche Wattwil



TEENSTREFF 1. BIS 2. OBERSTUFE
23. Februar, 19.00 Uhr, draussen
Treffpunkt vor der evang. Kirche Wattwil



ERLEBNISPROGRAMME FÜR DIE JUGENDLICHEN DER 1. UND 2. OBERSTUFE
Angebot auf www.pfefferstern.ch

JUGENDTREFF AB DER 3. OBERSTUFE

17. Februar, 19 Uhr; mehr infos: www.peacks.ch

Erwachsene

KIRCHENCHOR

6. Februar, 20.00 Uhr, evang. Saal Kirche Lichtensteig, **13. Februar, 20.00 Uhr** und **20. Februar, 19.30 Uhr** Kirche Wattwil

ÖKUMENISCHE BIBELGESPRÄCHE

29. Februar, 19.45 Uhr
im katholischen Pfarreizentrum Wattwil

ÖKUMENISCHER MITTAGSTISCH WATTWIL um 12.15 Uhr

8. Febr. Säli evang. Kirche
15. Febr. kath. Pfarreizentrum
22. Febr. Säli evang. Kirche
29. Febr. kath. Pfarreizentrum

KREISTANZEN

22. Februar, 19.30 Uhr, Saal Kirche Lichtensteig Wir erleben Gemeinschaft, Verbundenheit mit uns und Gott. Wir tanzen einfache Kreistänze aus aller Welt. Die einzige Voraussetzung ist die Freude an der Bewegung zu Musik.



BAZARGRUPPE

in der Alterssiedlung, Hembergerstr. 2, Wattwil
5. und 19. Februar, 14.00 Uhr

Ökumenische Fastenkampagne 2024: Wir unterstützen Lateinamerika

Wir sammeln für ein Projekt von Mission 21 in Lateinamerika. In vier Ländern engagiert sich Mission 21 für Menschen am Rande der Gesellschaft - in den Anden Boliviens und Peru für kleinbäuerliche indigene Familien und in den städtischen Zentren von Chile, Costa Rica, Bolivien und Peru für ein inklusives gesellschaftliches Miteinander.

Die Partnerorganisationen von Mission 21 unterhalten die unten aufgeführten Projekte und verbessern damit die politische Partizipation von Frauen und tragen zu gerechteren Verhältnissen in den lateinamerikanischen Gesellschaften bei. Indigene Kleinbäuerinnen und Kleinbauern werden unterstützt, die Produktionsmethoden zu verbessern und ökologisch auszurichten. Und Menschen werden in den verschiedensten Bildungsangeboten befähigt, Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen.



Die Fastenkampagne 2024 fördert unter anderem auch die Bildung und Frauenförderung in Chile und Peru.

Thematisch fokussiert sich das Kooperationsprogramm Lateinamerika auf die folgenden vier Bereiche:

- Ernährungssouveränität in den Anden: fünf Partnerorganisationen von Mission 21 arbeiten mit über 4500 Quechua- und Aymara-sprachigen Kleinbauernfamilien, um deren Recht auf Nahrung sicherzustellen. Sie fördern agrarökologische Anbaumethoden und ein verbessertes sparsames Wassermanagement.
- Gewalt überwinden – Selbstbestimmung fördern: Gewalt und Straflosigkeit sind in allen lateinamerikanischen Ländern ein weit verbreitetes und strukturelles Problem. Die Projektpartner setzen sich insbesondere gegen häusliche, sexualisierte und genderbasierte Gewalt gegen Frauen, Kinder und Mitglieder der LG-BTIQ Community ein. Auch in der Präventionsarbeit an Schulen, in ländlichen Dorfgemeinschaften, in urbanen Quartieren von Grossstädten sowie in der Begleitung von Opfern

FASTENKAMPAGNE 2023

Die Sammlung im Jahr 2023 für Guatemala ergab einen Betrag von Fr. 12 013.85. Vielen herzlichen Dank dafür! Die Kirchenvorsteherschaft hat über die Spendenkommission zusätzlich einen Betrag von Fr. 6000 gesprochen.

ABENDWACHE

Dienstags, 18.00 bis 19.30 Uhr, Abendwache als Friedensgebet, Oase evang. Kirche Wattwil, ab 18 Uhr offen als Stillerraum, Andacht von 18.45 bis 19.15 Uhr.

BAZARGRUPPE

in der Alterssiedlung, Hembergerstr. 2, Wattwil
5. und 19. Februar, 14.00 Uhr

Interkulturelle Begegnungen

STRICKEN, HÄKELN, REDEN
jeden Donnerstag 14-15.30 Uhr,

sexueller und häuslicher Gewalt sind die Projektpartner tätig.

- Theologische Bildung für den sozialen Wandel: In Lateinamerika setzt sich der Trend zu politisch-religiös gefärbten Fundamentalismen fort. Die Partnerorganisationen wirken diesen Tendenzen entgegen. Sie vertreten einen kritischen Zugang zu Theologie und Religion und setzen sich mit ihren Bildungsangeboten für die gesellschaftliche Inklusion von Andersdenkenden und sozialen Minderheiten sowie für die Sorge und den schonenden Umgang mit der Umwelt ein.
- Gestärkt in die Zukunft: Bildung und Frauenförderung in Chile und Peru: die Bildungsarbeit trägt dazu bei, die politische und soziale Partizipationsmöglichkeit vulnerabler Gruppen zu verbessern. Zum Beispiel werden mit Bildungsangeboten indigene Frauen und Kinder aus kleinbäuerlichen Familien in den Südananden Perus gestärkt. Mit Alphabetisierungskursen, Nachhilfeunterricht sowie Bildungskursen für Möglichkeiten der stärkeren Teilhabe auf gesellschaftlicher Ebene erwerben sie Kenntnisse, um sich selbständig für bessere Lebensumstände einsetzen zu können.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Diakon Remo Schweizer

im bTreff, im alten Café Brugger, Wattwil. Es ist keine Anmeldung nötig, Auskünfte erteilt gerne: Erika Meyer, 071 988 32 31

60+

SENIORENMAHLZEIT KRINAU
Donnerstag, 15. Februar, 12.00 Uhr
im Rössli

ÖKUM. NACHTMITTAG 60+

Donnerstag, 8. Februar, 14 Uhr, kath. Pfarreizentrum Wattwil, Theatergruppe Silberfuchse mit «S-Geburtstagschen».

Kinderwoche mit einer Million Lego-Steinen

In der zweiten Frühlingsferienwoche führen wir vom Dienstag, 16. bis Freitag, 19. April 2024, nachmittags in der Turnhalle Grüenau, Wattwil, eine Kreativ-Baustelle mit einer Million Lego-Steinen durch. Wir bauen gemeinsam eine grosse Lego-Stadt auf, hören biblische Geschichten, singen und auch eine Zvierzeit mit Imbiss ist eingeplant. Organisiert wird die Kreativ-Baustelle von der Evangelisch-reformierten Kirche Mittleres Toggenburg, gemeinsam mit den Viva Kirchen Wattwil-Nesslau und Ebnat-Kappel in Zusammenarbeit mit Kids-Team (www.kids-team.ch). Insgesamt rechnen wir mit rund 80 Kindern von der 1. bis zur 6. Klasse. Anmeldeschluss ist der 4. April 2024.

Anmeldung über QR-Code oder über E-Mail: kreativbaustellewattwil@gmail.com

Bei Fragen Kontakt: Thomas Faes, Jugendarbeiter, Tel. 079 280 68 90



Infoveranstaltung «Impulse im Alltag»

Montag, 5. Februar 2024, 19.30 Uhr im Säli der Evang. Kirche Wattwil.

Im März 2024, vier Wochen lang einmal wöchentlich am Montagabend Erfahrungsaustausch mit anderen zum Thema: Was ist mir am Leben kostbar?, Gibt es Leben in Fülle?, Im Leben? Und im Sterben? Verantwortlich: Hans Jörg Fehle, Silke Roether, Remo Schweizer



10 Jahre O-Ton Konzerte

Heuer wird in der Wattwiler Kirche das 10-jährige Jubiläum der O-Ton Konzerte gefeiert und sie werden deshalb etwas umfangreicher sein.



Fabienne Romer und Lisa Stoll wirken im Jubiläumsjahr mit.

Heuer wird in der Wattwiler Kirche das Jubiläum «10 Jahre O-Ton Konzerte» gefeiert und sie werden deshalb etwas umfangreicher sein.

Magische Bildzeichnung, mystische Musik

Am Sonntag 11. Februar findet um 17.30 Uhr die erste Veranstaltung unter dem Titel «Magische Bildzeichen, mystische Musik» statt. Der Historiker Jost Kirchgraber führt anhand von Projektionen in die Welt der magischen Bildzeichen am Toggenburger Haus. Die Orgelmusik hat dabei einen untermalenden Charakter. Heidi Preisig spielt mystisch anmutende Werke aus dem 20. Jahrhundert.

Volkstümlich für Herz und Seele

Zwei Wochen später folgt ein volkstümliches Konzert mit der namhaften Alphornspielerin Lisa Stoll. Zusammen mit Fabienne Romer an der Orgel verzaubern die beiden jungen Musikerinnen das Publikum mit tänzerischer und berührender Musik für Herz und Seele. Das Konzert «Alphorn und Orgel» ist am 25. Februar und beginnt um 17.30 Uhr.

Toggenburg mit SieberPLUS

Das dritte Orgelkonzert am 10. März bestreitet der in Lichtensteig aufgewachsene und bestens bekannte Organist Wolfgang Sieber. Unter dem Motto «SieberPLUS» steht das Toggenburg im Zentrum: Sieber spielt Kompositionen und Improvisationen stets mit Bezug zu Land und Leuten. Alle Konzerte dauern etwa eine Stunde.

Turm, Orgel, Archiv

Als letzte O-Ton-Jubiläumsveranstaltung ist am Samstag 23. März um 10 Uhr die Kirchen- und Orgelführung. Mit der Mesmerin Heidi Ünnes kann man den Kirchturm besteigen, beim Archivar Bernhard Schmid erhält man einen interessanten Einblick in alte Bilddokumente und bei der Organistin Heidi Preisig wird das Innenleben der grossen Orgel unter die Lupe genommen. Nach der Führung besteht die Möglichkeit, sich mit einem Imbiss zu verpflegen und die Kinder können sich mit Spiele und bei Schönwetter auf der Hüpfkirche vergnügen. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.

Heidi Preisig

B'TREFF WURDE GROSSZÜGIG BESCHENKT

Zum monatlichen Mittagstisch im b'Treff wattwil treffen sich cirka 15 bis 20 Personen. Schnell wurde klar, dass die Küchen-Infrastruktur angepasst werden muss. Um diesem stetigen Wachstum rasch gerecht zu werden und um diverse Anlässe durchführen zu können, wurde eine Abklärung in den vorhandenen Räumlichkeiten in Auftrag gegeben. Zu unserer Überraschung durften wir ein grosszügiges Angebot entgegennehmen. Als Zeichen der Wertschätzung für den Einsatz im Betrieb des b'treffs wurde ein Kochherd mit Backofen durch die Firmen Naef + Partner Elektro AG und Electrolux gespendet. Noch in derselben Woche konnte das Gerät eingeweiht werden. Beim Mittagstisch mit 20 Gästen war eine enorme Erleichterung im ganzen Ablauf zu spüren.

Im Namen des b'treffs möchten wir ein herzliches Dankeschön an beide Firmen für das grosszügige Weihnachtsgeschenk aussprechen. Auch wurden uns zwei sehr grosszügige Bar-Spenden zugewiesen. Die Thur-Brocki Wattwil und die ökum. Frauengruppe Lichtensteig tragen mit dieser schönen Geste dazu bei, den Bedürftigen bei diversen Angeboten und Anlässen ein wenig Erleichterung in ihren beschwerlichen Alltag zu zaubern. Herzlichen Dank.

Beim b'treff wattwil stehen die Themen Armut, Migration, Arbeitslosigkeit und Diakonie im Zentrum. Mit unserem Engagement möchten wir dazu beitragen, dass die Würde aller Menschen, unabhängig von Religion, Konfession, Stand oder Herkunft, geachtet wird. Wir setzen uns für die Integration und Beteiligung der verschiedenen Bevölkerungsgruppen, junge, alte, alleinstehende Menschen, Familien, Menschen mit Fluchterfahrung und benachteiligte Menschen ein. Der b'treff wattwil verfolgt das Ziel, dass all diese Gruppierungen sich in ungezwungener Atmosphäre in Würde und auf gleicher Ebene begegnen können. Folgende Trägerschaften ermöglichen den Betrieb: Katholische Kirchgemeinde Wattwil und Lichtensteig, reformierte Kirchgemeinde mittleres Toggenburg, Gemeinde Lichtensteig, Caritas St.Gallen-Appenzell. Fonds, Stiftungen und Integrationsförderkredit ergänzen die Finanzierung. *pd.*

MITTLERES TOGGENBURG

Pfarrerin: Trix Gretler, Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig, Telefon 071 988 13 72, E-Mail trix.gretler@ref-mtg.ch

Pfarrer: Daniel Klingenberg, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil, Telefon 071 988 26 21, E-Mail daniel.klingenberg@ref-mtg.ch

Pfarrerin: Silke Roether, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil, Telefon 071 988 26 84, E-Mail silke.roether@ref-mtg.ch

Vikar: Reto Schaufelberger, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil, Telefon 079 526 76 14, E-Mail reto.schaufelberger@ref-mtg.ch

Diakon: Remo Schweizer, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil, Telefon 071 988 47 25, E-Mail remo.schweizer@ref-mtg.ch

Junge Erwachsene: Elena Policante, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil, Telefon 078 208 12 09, E-Mail elena.policante@ref-mtg.ch

Jugendarbeiter: Thomas Faes, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil, Telefon 071 988 26 83, E-Mail thomas.faes@ref-mtg.ch

Netzwerk Begleitung: Monika Rutz, Telefon 077 404 86 52, E-Mail netzwerk.begleitung@ref-mtg.ch

b Treff wattwil: b Treff, c/o Evang.-ref. Kirchgemeinde MTG, Prisca Rotach, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil, Telefon 079 388 98 11, E-Mail info@btreffwattwil.ch

Sekretariat: Patricia Wichser, Beatrice Zweifel, Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil, Telefon 071 988 47 77, E-Mail info@ref-mtg.ch

Mesmerteam:

Wattwil: Werner Häne, Heidi Ünnes
Telefon 079 432 89 73
E-Mail mesmer.wattwil@ref-mtg.ch

Lichtensteig: Christian Bleiker, Sonja Dschulnigg
Telefon 076 233 98 97
E-Mail mesmer.lichtensteig@ref-mtg.ch

Krinau: Peter Fiechter, Katharina Burri
Telefon 079 665 99 81 / 031 352 74 21

Kirchgemeindepäsident: Heinrich Zweifel
Burg 829, 9620 Lichtensteig
Telefon 071 988 44 45
E-Mail heinrich.zweifel@ref-mtg.ch